



HIER IST DÜSTERNORT...

SV ATLAS



Offizielle Stadionzeitung des SV ATLAS Delmenhorst e. V.

WIEDER MIT EUCH



Bild: A. Klattenhoff

11. SPIELTAG
REGIONALLIGA NORD

vs.

SC WEICHE FLENSBURG

SAMSTAG / 24.09.2022 / 16:00 UHR

KROMBACHER NIEDERSACHSEN-POKAL
VIERTELFINALE (3. LIGA + RL NORD)

vs.

BLAU-WEISS LOHNE

MONTAG / 03.10.2022 / 15:00 UHR



Kurzfristig verfügbar!

CLEVER SPAREN



Abb. zeigt Sonderausstattung

**Toyota C-HR Hybrid
Team Deutschland**

UVP

~~38.080 €~~

AKTIONSPREIS:

31.990 €

18"-Leichtmetallfelgen, Klimaautomatik, Smartphone-Integration, Sitzheizung, Privacy Glas, Beheizbares Lenkrad, Multimediasystem mit Rückfahrkamera, Toyota Safety Sense inkl. Pre-Collision System, Tageszulassung und vieles mehr.

Kraftstoffverbrauch für den Toyota C-HR Team Deutschland, Hybrid: 2,0-l-VVT-i, Benzinmotor 112 kW (152 PS), und Elektromotor, 80 kW (109 PS), Systemleistung 135 kW (184 PS): 5-Türer niedrig (Kurzstrecke): 4,8 l/100 km; mittel (Stadttrand): 4,3 l/100 km; hoch (Landstraße): 4,6 l/100 km; Höchstwert (Autobahn): 6,4 l/100 km; kombiniert: 5,2 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 118 g/km. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt.

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG
www.autohaus-engelbart.de

Firmensitz: DELMENHORST • Hasporter Damm 142-150 • Tel. (0 42 21) 5 86-0
OLDENBURG • Wilhelmshavener Heerstr. 233 • Tel. (04 41) 2 05 57-0
SCHORTENS • Branterei 2 • Tel. (0 44 61) 75 99 00-0



Moin Moin und liebe Grüße

an alle, denen diese Ausgabe durch die Hände gegliitten ist und die beim Vorwort kurz innegehalten haben, um es zu lesen: Was soll ich sagen, mich hat es getroffen. Zum ersten Mal muss oder darf ich ein Vorwort für unsere Stadionzeitung schreiben. Aber ist es eigentlich üblich, dass ein Trainer ein Vorwort an die Fans, Familienangehörige, Sponsoren und die Zuschauer (Fans) der Gäste richtet?

Ehrlich gesagt, keine Ahnung. Aber ich habe zugestimmt und deshalb im innersten Kern bestimmt auch ein Bedürfnis, ein paar warme Worte an euch zu richten.

Wir, und damit meine ich Malte (Co-Trainer), Benni (Scout & Analyst) und ich, sind jetzt bald 3,5 Jahre bei Atlas Delmenhorst und somit in der vierten Saison als (Mit-)Verantwortliche im Bereich Sport. Wir wurden ab dem ersten Tag, ich würde sagen ab dem ersten Gespräch, unglaublich herzlich und familiär von der Atlas-Familie, um dessen Eltern Fuhrken und Engelbart, abgeholt und aufgenommen. Ich werde mit Sicher-

heit zu viele Namen und Personen vergessen, deshalb schmeiße ich ein ganz großes Dankeschön für die großartige Zusammenarbeit in den Raum. Gemeint sind natürlich vor allem die Mannschaft, das Team hinter dem Team um Benno Senior, aber auch die ehrenamtlichen Helfer, die Sponsoren und natürlich IHR da draußen, die uns so gut unterstützen und nach vorne pushen, und das die letzten 3,5 Jahre getan habt!

Was genau, außer „Danke sagen“ möchte ich nun eigentlich mit meinem Vorwort bezwecken oder anstellen? Im Grunde möchte ich weiter motivieren! Atlas Delmenhorst, und das habe ich schnell gelernt, ist ein unheimlich ehrgeiziger und ehrlicher Verein. Aber das geht nur mit EUCH oder gerade wegen EUCH!

Wir, und da spreche ich von allen im Verein, sind über jeden Zuschauer und über jede Zuschauerin erfreut, der oder die zu unseren Heimspielen kommen, um uns unterstützen. Ohne EUCH gäbe es diesen Verein in dieser Liga wahr-

scheinlich nicht. Ihr seid verantwortlich dafür, dass wir jeden Tag auf dem Trainingsplatz versuchen an unsere Grenzen zu gehen und in jedem Spiel versuchen, so erfolgreich wie möglich zu sein. Und IHR seid es, die es ausmachen, warum es so geil ist, ein Teil dieser Atlas-Familie zu sein.

Ich kann nur aus meiner persönlichen Sicht schreiben, aber ich möchte gerne jeden Delmenhorster und Nicht-Delmenhorster aufrufen, zu uns ins Stadion zu kommen. Und noch viel mehr jeden Zuschauer und jede Zuschauerin aufrufen, Werbung für diese Mannschaft zu machen. Natürlich gibt es externe Faktoren (u. a. Corona, Krieg, steigende Preise), die es erschwert haben Zuschauer-technisch noch größer zu werden, aber es gibt trotzdem auch Möglichkeiten weiter zu wachsen. Wir müssen durch positive Ergebnisse und intensive Spiele in Vorleistung gehen, das wissen wir.

ABER: IHR müsst ebenfalls heiß darauf sein, das Stadion zu füllen und jedes Spiel zu einem Erlebnis zu machen. Die, die

das Vorwort im Stadionheft am Spieltag lesen, sind also eigentlich nicht unbedingt die Angesprochenen und trotzdem seid ihr es doch irgendwie, weil ihr die bewegten und lebendigen Werbeplakate seid. Wir im Trainer- und Staffteam freuen uns über jedes neue Gesicht, welches uns besucht und die Mannschaft lautstark unterstützt.

Was bleibt sonst noch zu sagen? Ich begrüße ganz herzlich Thomas Seeliger (Weiche Flensburg), Henning Riebelmann (BW Lohne) und die Schiedsrichtergespanne in Delmenhorst und hoffe, dass ihr und eure Teams gut hergefunden habt. Des Weiteren wünsche ich mir zwei richtig, richtig heiße Matches, die fair und ohne schlimme Verletzungen über die Bühne gehen.

Ganz lieben Gruß an die Leserinnen und Leser

Euer
Key Riebau
Trainer der Regionalliga-Mannschaft



Key wünscht sich ein volles Stadion für weitere Erfolge.



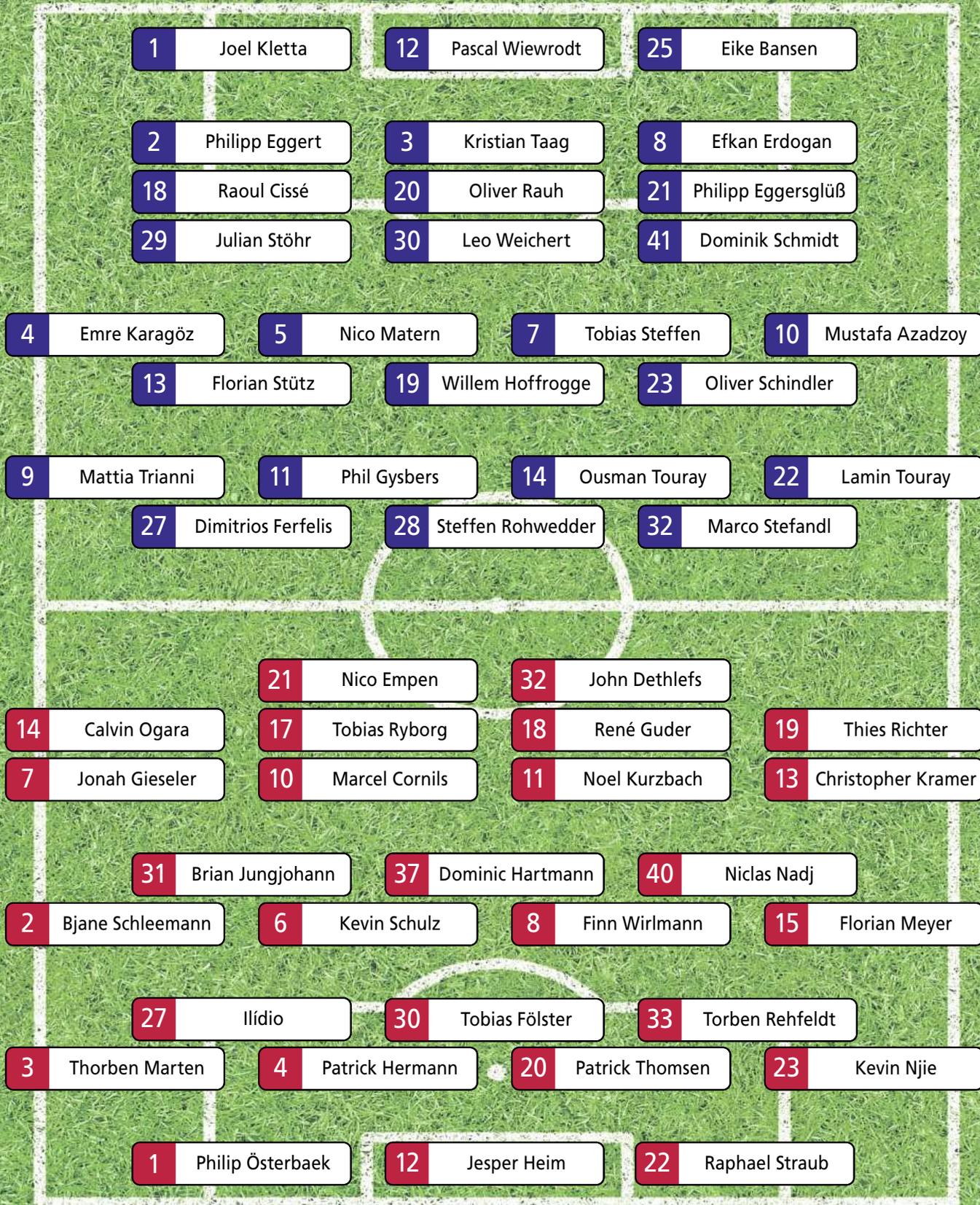
Trainer Key Riebau ist immer an der Seitenlinie unterwegs.

Bilder: A. Klattenhoff

Aufstellung



SV ATLAS



SC WEICHE FLENSBURG 08

Unter Peters Lupe: SV Atlas – SC Weiche Flensburg 08

Zum fünften Heimspiel unseres SV Atlas in der Regionalliga Nord begrüßen wir heute den Sport-Club Weiche Flensburg von 1908. Flensburg ist mit 91.100 Einwohnern die drittgrößte Stadt Schleswig-Holsteins, liegt 277 km von Delmenhorst entfernt direkt an der Grenze zu Dänemark. Der SC Weiche Flensburg 08 ist am 1.7.2017 entstanden, und zwar aus dem Eisenbahner Turn- und Sportverein Flensburg-Weiche von 1930 und der Flensburger Sportvereinigung von 1908, kurz Flensburg 08 genannt. Und diese 08er waren 1974 Gründungsmitglied der neu geschaffenen Amateur-Oberliga Nord. Doch 1975 ging es schon wieder runter und da Atlas erst 1976 in der Oberliga ankam, waren die Spiele in der letzten Saison die ersten

Begegnungen zwischen Flensburg und Atlas. Beide Spiele konnten unsere heutigen Gäste gewinnen. In Flensburg mit 2:0 und in Delmenhorst mit 2:1. Der ETSV Weiche stieg 2007 von der Bezirksoberliga Nord in die Verbandsliga auf. 2009 ging es in die Oberliga Schleswig-Holstein. Drei Jahre später erreichten die Eisenbahner dort die Vizemeisterschaft und dadurch die Chance, sich in Relegationsspielen gegen den hier auch bekannten SV Holthausen-Biene, den Sprung in die Regionalliga Nord zu schaffen. Mit 3:1 und 3:0 setzten sich die Blau-Weiß-Roten souverän durch. In den zehn Regionalligajahren erreichte man die Plätze 7, 6, 5, 3, 2, 1, 4, 1 und 2. Flensburg war also immer oben dabei. 2018 scheiterte der SCW in der

Relegation zur dritten Liga mit 2:3 und 0:0 an Energie Cottbus. In der vorletzten abgebrochenen Saison verzichtete man auf die Relegation und ließ damit dem TSV Havelse den Vorzug. Drei DFB-Pokalspiele stehen auch schon in der Historie der Flensburger. 2018 gab es ein 1:0 gegen den VfL Bochum und ein 1:5 gegen Werder Bremen und 2021 unterlag Weiche gegen Holstein Kiel mit 2:4 nach Verlängerung. Trainiert werden unsere Gäste seit dem 1.7.2020 von einem bekannten Ex-Profi. Der 56-jährige Thomas Seeliger kickte einst für Fortuna Düsseldorf, Eintracht Braunschweig, AS Nancy, SC Freiburg, 1860 München, VfL Wolfsburg und dem FC St. Pauli. Als Trainer war er schon bei Altona 93 und Eintracht Norderstedt. In dieser Saison

möchte Weiche wieder ganz oben mitspielen. Auswärts klappt das hervorragend. Alle vier Gastspiele (FC St. Pauli II, Holstein Kiel II, Hannover 96 II und Kickers Emden) wurden gewonnen. Doch bereits drei Heimniederlagen (BW Lohne, Werder Bremen II und VfV Hildesheim) sind natürlich zu viel. Die beiden anderen Heimspiele gegen den Bremer SV und Phönix Lübeck konnten gewonnen werden. Das bedeutet, dass die Flensburger, genau wie Werder Bremen II und Kickers Emden noch gar nicht unentschieden gespielt haben. Die bisherigen Tore unserer Gäste erzielten Christopher Kramer 6, Marcel Cornils 3, Dominic Hartmann 2 und Niclas Nadj, Patrick Herrmann, Noel Niklas Kurzbach und Tobias Fölster je 1. Dazu kommt ein Eigentor.

Anzeige



TAXE BORKUS
WIR MACHEN SIE MOBIL...

MOIN MOIN

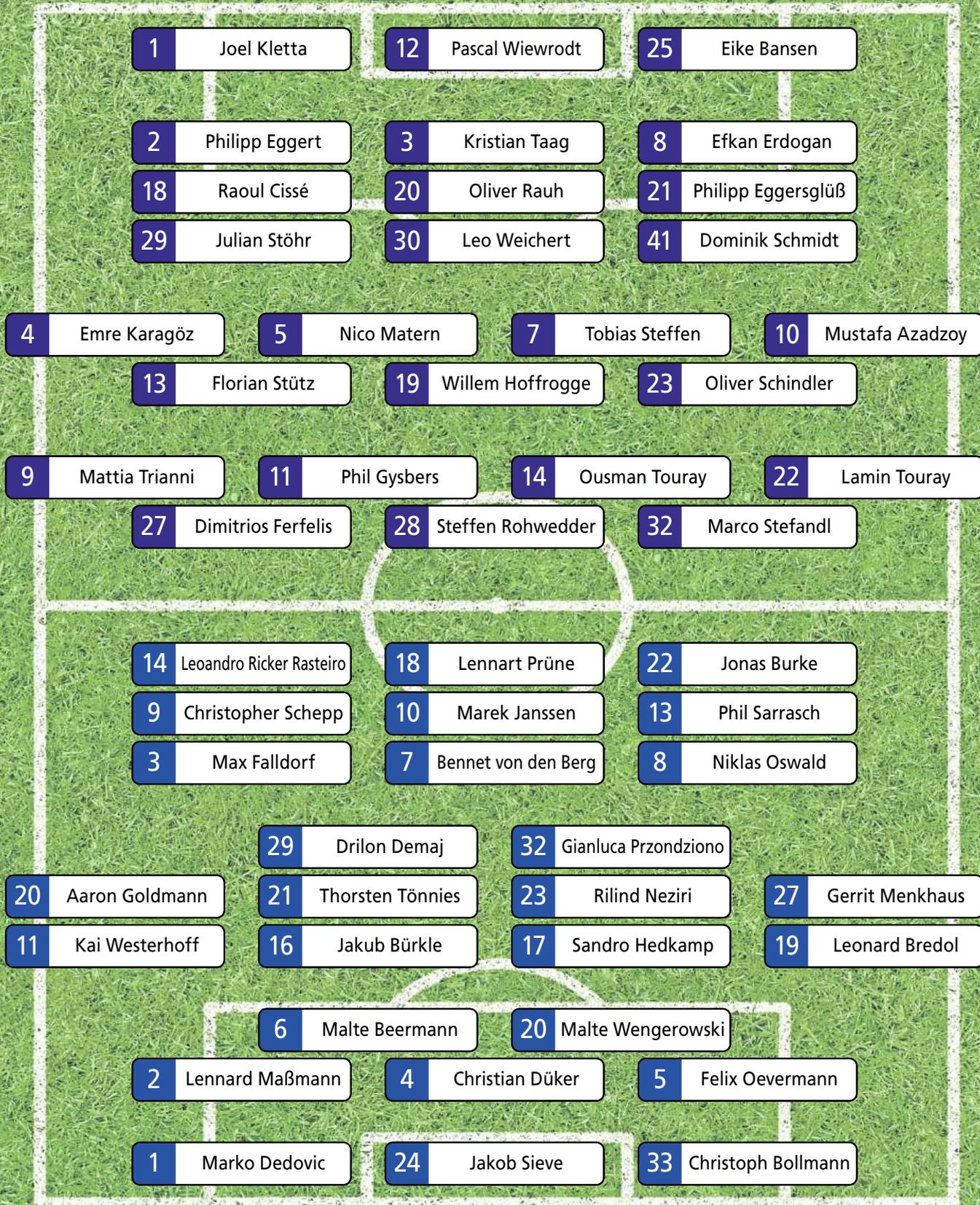
gute Fahrt

0800 - 3555 3555
Ganderkesee 04222 - 3555
www.taxeborkus.de

Aufstellung



SV ATLAS



BLAU-WEISS LOHNE

Unter Peters Lupe: SV Atlas – Blau-Weiß Lohne

Wir begrüßen heute zum NFV-Pokalspiel den Turn- und Sportverein Blau-Weiß Lohne von 1894. Lohne ist mit 27.400 Einwohnern die zweitgrößte Stadt des Landkreises Vechta. Auf keinen Gegner traf der SV Atlas in seiner Vereinsgeschichte häufiger als auf die Blau-Weißen. Von den bisherigen 29 Punktspielen konnten wir zehn gewinnen, zehn endeten unentschieden und neun Mal gingen die Blau-Weißen als Sieger vom Platz. Im Pokal traf man sich bisher drei Mal. Alle drei Spiele fanden in Lohne statt. 1993/94 gewann unser SVA mit 1:0, 1995/96 behielt BWL mit 2:0 die Oberhand und am 5. August 2018 konnten wir einen 0:1-Rückstand in einen 3:1-Erfolg drehen. Das Jahr 2022 wird als das bisher erfolgreichste in die Geschichte un-

serer heutigen Gäste eingehen. Die Lohner wurden relativ souverän Meister der Oberliga Niedersachsen und gewannen in Hannover gegen den Heeslinger SC den NFV-Pokal. Nach 90 Minuten hieß es 0:0 und im Elfmeterschießen setzte sich Lohne durch. Zur Belohnung durfte BWL erstmals im DFB-Pokal mitspielen. Beim 0:4 vor 4150 Zuschauern gegen den FC Augsburg hielten unsere Gäste bis zur 51. Minute ein 0:0. Die letzten Jahre verliefen für Blau-Weiß sehr erfolgreich. 2011/12 kickten die Lohner noch in der Bezirksliga, von 2012–20 dann in der Landesliga. Mehrfach verpasste BWL den Oberliga-Aufstieg knapp. Unter anderen mussten sie sich 2017 am letzten Spieltag vom SV Atlas überholen lassen, weil es für Blau-Weiß nur zu einem 3:3 in Bad Rothenfelde reichte,

während wir zeitgleich den VfL Wildeshausen mit 5:1 besiegten. 2020 gelang dann der Sprung in die Oberliga. 2020/21 stand BWL, als die Saison abgebrochen wurde, auf Platz 2 der Tabelle. Auch zwischen 1982 und 2001 hatte Blau-Weiß schon eine gute Zeit, als man viertklassig in der Verbandsliga Niedersachsen bzw. Oberliga Niedersachsen/Bremen spielte. In den Jahren 1983 (an Eintracht Braunschweig Amateure), 1988 (am SFL Bremerhaven) und 1991 (an Kickers Emden) scheiterte man jeweils in den Aufstiegsrunden zur Ober- bzw. Regionalliga. Jetzt nach dem Aufstieg in die Regionalliga hält BWL sehr gut mit. Wie gut spürten wir am eigenen Leib als wir vor ein paar Wochen mit 2:3 im Heinz-Dettmar-Stadion nach einem tollen Spiel



vor guter Kulisse den Blau-Weißen unterlagen. Trainiert wird BWL seit dem 19.6.2019 von dem 40-jährigen Henning Riebelmann, der gleichzeitig Sportlicher Leiter des Clubs ist. Wir freuen uns natürlich auch auf ein Wiedersehen mit Marek Janssen, der zu Saisonbeginn leider von Blau-Gelb zu Blau-Weiß wechselte.

Anzeige

DER MAZDA 2 2022

Der Mazda2 zieht alle Blicke auf sich und überzeugt mit großem Komfort. Dank Android Auto™ und Apple CarPlay® genießen Sie Entspannung und Konnektivität. Die Skyactiv-Benzinmotoren mit optional erhältlichem Mazda M Hybrid System garantieren nicht nur ein einzigartiges Fahrgefühl, sondern auch hohe Kraftstoffeffizienz. Entdecken Sie jetzt bei uns weitere Highlights des Mazda2!



6 JAHRE MAZDA GARANTIE

Monatlich leasen ab € 119¹⁾

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 5,3 l/100 km, außerorts 3,9 l/100 km, kombiniert 4,4 l/100 km. CO2-Emission kombiniert: 101 g/km. CO2-Effizienzklasse: B.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda2 Prime-Line Skyactiv-G 75 (1.5 l Benziner), bei € 119 monatlicher Leasingrate, € 2.094,00 Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. Es gelten die Mazda Garantiebedingungen.

Beispielfoto eines Mazda2, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hauptsitz: Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG, Hasporter Damm 142-150, 27755 Delmenhorst

www.mazda-autohaus-engelbart-delmenhorst.de
www.mazda-autohaus-engelbart-bremen.de

Annenheider Straße 185
27755 Delmenhorst
Tel. 04221 4216100

Georg-Bitter-Straße 24
28205 Bremen
Tel. 0421 33117930

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Siege	Unent.	Niederl.	Tore	Diff.	Pkt.
1.	VfB Lübeck	9	6	3	0	20:6	14	21
2.	SV Drochtersen/Assel	10	6	1	3	23:14	9	19
3.	SSV Jeddelloh II	9	5	3	1	20:13	7	18
4.	Weiche Flensburg 08	9	6	0	3	17:10	7	18
5.	Hamburger SV II	10	4	4	2	22:16	6	16
6.	Hannover 96 II	10	5	1	4	19:13	6	16
7.	VfV Hildesheim	9	4	4	1	16:10	6	16
8.	Werder Bremen II	9	5	0	4	14:13	1	15
9.	 Atlas Delmenhorst	9	4	2	3	15:14	1	14
10.	Eintracht Norderstedt	10	2	5	3	19:18	1	11
11.	FC St. Pauli II	9	3	2	4	16:17	-1	11
12.	Schwarz-Weiß Rehden	9	3	2	4	12:13	-1	11
13.	FC Teutonia 05	9	3	2	4	14:16	-2	11
14.	Holstein Kiel II	10	3	2	5	13:16	-3	11
15.	1. FC Phönix Lübeck	10	3	2	5	11:19	-8	11
16.	Blau-Weiß Lohne	9	3	1	5	15:19	-4	10
17.	Bremer SV	10	3	1	6	12:21	-9	10
18.	TSV Havelse	9	1	3	5	9:17	-8	6
19.	Kickers Emden	9	1	0	8	6:28	-22	3

10. Spieltag

17.09.2022	13:30 Uhr	Weiche Flensburg – BW Lohne	1:2
17.09.2022	14:00 Uhr	Kickers Emden – VfV Hildesheim	verl.
17.09.2022	15:00 Uhr	SW Rehden – SV Atlas	1:1
18.09.2022	14:00 Uhr	VfB Lübeck – FC St. Pauli II	1:1
18.09.2022	14:00 Uhr	TSV Havelse – Werder Bremen II	1:3
18.09.2022	14:00 Uhr	Teutonia Ottensen – SV Drochtersen/Assel	1:1
18.09.2022	14:00 Uhr	Eintracht Norderstedt – Phönix Lübeck	2:3
18.09.2022	15:00 Uhr	Bremer SV – Hannover 96 II	0:3



Spielplan SV Atlas – Hinrunde

31.07.2022	15:00 Uhr	VfV Hildesheim – SV Atlas	1:1
05.08.2022	19:00 Uhr	SV Atlas – Holstein Kiel II	2:1
14.08.2022	14:00 Uhr	Phönix Lübeck – SV Atlas	0:2
21.08.2022	14:00 Uhr	Werder Bremen II – SV Atlas	1:0
26.08.2022	18:00 Uhr	SV Atlas – FC St. Pauli II	3:2
31.08.2022	19:30 Uhr	BW Lohne – SV Atlas	3:2
04.09.2022	15:00 Uhr	SV Atlas – SV Drochtersen/Assel	0:3
11.09.2022	15:00 Uhr	SV Atlas – Teutonia Ottensen	4:2
17.09.2022	15:00 Uhr	SW Rehden – SV Atlas	1:1
24.09.2022	16:00 Uhr	SV Atlas – Weiche Flensburg	:-
30.09.2022	20:00 Uhr	VfB Lübeck – SV Atlas	:-
08.10.2022	16:00 Uhr	SV Atlas – TSV Havelse	:-
14.10.2022	19:30 Uhr	SSV Jeddelloh – SV Atlas	:-
22.10.2022	15:00 Uhr	SV Atlas – FC Eintracht Norderstedt	:-
29.10.2022	13:00 Uhr	Hamburger SV II – SV Atlas	:-
05.11.2022	14:00 Uhr	SV Atlas – Kickers Emden	:-
13.11.2022	14:00 Uhr	Bremer SV – SV Atlas	:-
19.11.2022	14:00 Uhr	SV Atlas – Hannover 96 II	:-

11. Spieltag

23.09.2022	19:30 Uhr	SV Drochtersen/Assel – Hannover 96 II
24.09.2022	13:00 Uhr	Werder Bremen II – SSV Jeddelloh II
24.09.2022	16:00 Uhr	SV Atlas – Weiche Flensburg
25.09.2022	14:00 Uhr	Phönix Lübeck – Hamburger SV II
25.09.2022	14:00 Uhr	Holstein Kiel II – Kickers Emden
25.09.2022	14:00 Uhr	Teutonia Ottensen – SW Rehden
25.09.2022	14:00 Uhr	FC St. Pauli II – TSV Havelse
25.09.2022	15:00 Uhr	VfV Hildesheim – Bremer SV





(Hintere Reihe, von links) Florian Stütz, Efan Erdogan, Willem Hoffrogge, Philipp Eggert, Leo Weichert, Steffen Rohwedder, Dimitrios Ferfelis, Phil Gysbers, Dominik Schmidt, Olivér Schindler, Oliver Rauh, Marco Stefandl, (mittlere Reihe) Yvonne Jakob-Engelbart (Physiotherapeutin), Michele Lapenna (Athletiktrainer), Christoph Bisewski (Lauftrainer), Benjamin Rabe (Scouting), Florian Urbainski (Torwarttrainer), Dr. Tobias Duffner (Torwarttrainer), Bastian Fuhrken (Sportlicher Leiter), Key Riebau (Cheftrainer), René Raffke (Betreuer), Benno Urbainski (Teammanager), Patrick Nordhold (Betreuer), Saume Alp (Betreuer), (vordere Reihe) Mattia Trianni, Emre Karagöz, Ousman Touray, Lamin Touray, Joel Kletta, Eike Bansen, Pascal Wiewrodt, Mustafa Azadzoj, Tobias Steffen, Nico Matern und Julian Stöhr. Es fehlen Raoul Cissé, Philipp Eggersglüß, Kristian Taag, Malte Müller (Co-Trainer) und Dr. Philip Heitmann (Mannschaftsarzt)

Unsere ehrenamtlichen Hände

Stadion-Leitung	Sascha Behrmann
Stadion-Kasse	Thomas von Rönn
Stadion-Ordner	Nesim Boydag
Sicherheitsbeauftragter	Ralf Schneider, Sascha Behrmann
Vorverkaufstellen	Toyota Autohaus Engelbart, Gaststätte Jan Harpstedt und Intersport Strudthoff
Abteilungsleiter	Bastian Fuhrken (Leistungsfußball), Kerstin Engelbart (Fanbetreuung), Bartosch Kobiella (Jugend), Thomas Luthardt (Verband, ab 3. Herren) Timo Conrad (Medien)
Schiedsrichter-Obmann	Jens Specht

Fotos

Homepage/Twitter

Stadionsprecher

Redaktion Stadionzeitung

Instagram

Verteilung Spielplakate

Verteilung Stadionhefte

Atlas TV

Clubmanagement SV Atlas Club

SV Atlas Club & more

Poststelle

André Klattenhoff

Andreas Otten

Thomas Snopienski,

Uwe Hense

Timo Conrad, Peter
Kupka, Thomas Meyer

Chiara und Taina Liske

Hartmut Kassner

Florian Ahlers

Florian Kroeger

Lars Möhlenbrock,
Gaby Steen (Pause)

Martina Meyer-Bothling

Christa Kühne

Nächstes Auswärtsspiel

VfB Lübeck – SV Atlas Delmenhorst /// Freitag, 30.09.2022 / 20:00 Uhr

Adresse: Stadion an der Lohmühle, Bei der Lohmühle 13, 23554 Lübeck

Bezirksliga Weser/Ems 2 – 2022/2023

7. Spieltag

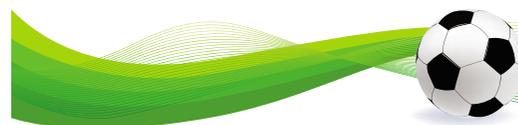
16.09.2022	19:45 Uhr	VfL Oldenburg II – Heidmühler FC	2:6
16.09.2022	20:00 Uhr	TuS Heidkrug – TSV Großenkneten	verl.
17.09.2022	14:00 Uhr	BW Bümmerstede – TuS Eversten	4:1
18.09.2022	13:00 Uhr	SV Atlas II – GVO Oldenburg	3:2
18.09.2022	13:00 Uhr	Eintracht Oldenburg – SV Tur Abdin	2:1
18.09.2022	14:00 Uhr	SV Baris – FC Hude	3:1
18.09.2022	15:00 Uhr	SV Brake – VfL Stenum	2:2
18.09.2022	15:00 Uhr	TSV Abbehausen – TuS Obenstrohe	1:4

8. Spieltag

23.09.2022	20:00 Uhr	TSV Großenkneten – BW Bümmerstede
23.09.2022	20:30 Uhr	TuS Eversten – Eintracht Oldenburg
25.09.2022	14:00 Uhr	GVO Oldenburg – SV Brake
23.09.2022	14:30 Uhr	FC Hude – TuS Heidkrug
23.09.2022	15:00 Uhr	SV Tur Abdin – TSV Abbehausen
23.09.2022	15:00 Uhr	TuS Obenstrohe – SV Atlas II
23.09.2022	15:00 Uhr	VfL Stenum – VfL Oldenburg II
23.09.2022	15:00 Uhr	Heidmühler FC – SV Baris

Tabelle

1. SV Atlas II	7	6	0	1	23:14	9	18
1. VfL Stenum	7	4	2	1	16:7	9	4
3. Heidmühler FC	7	4	1	2	24:16	8	13
4. TSV Großenkneten	6	4	0	2	17:10	7	12
5. TuS Eversten	7	4	0	3	18:19	-1	12
6. SV Brake	7	3	2	2	18:13	5	11
7. TuS Obenstrohe	7	3	1	3	12:13	-1	10
8. Eintracht Oldenburg	7	3	1	3	10:17	-7	10
9. SV Baris	7	3	0	4	14:16	-2	9
10. SV Tur Abdin	6	3	0	3	13:15	-2	9
11. BW Bümmerstede	6	2	2	2	12:9	3	8
12. TuS Heidkrug	6	2	1	3	9:9	0	7
13. GVO Oldenburg	7	2	1	4	14:16	-2	7
14. VfL Oldenburg II	7	2	1	4	9:20	-11	7
15. FC Hude	7	1	2	4	14:19	-5	5
16. TSV Abbehausen	7	1	0	6	7:17	-10	3



Anzeige

„EIER, WIR HABEN EIER!“

(FREI NACH OLIVER KAHN)

... auch regional und in Bio-Qualität.

PANDAPLAN.DE

Der neue Kia Niro Hybrid.

Denk einfach mal größer.



Jetzt für:

€ 27.990,00,-

Kia Niro 1.6 GDI Hybrid
Edition 7

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Mit dem neuen Kia Niro Hybrid kannst du einfach größer denken - in jeder Hinsicht. Du brauchst mehr Raum für deine Ideen? Der Kia Niro Hybrid gibt ihn dir. Du willst elektrisch fahren, ohne extern laden zu müssen? Kannst du: dank idealem Zusammenspiel aus Elektroantrieb und Verbrennungsmotor.¹ Ganz nebenbei genießt du auch die Vorzüge hochwertiger und nachhaltiger Materialien im Innenraum. Überzeuge dich selbst bei einer Probefahrt.

Kia Niro 1.6 GDI Hybrid Edition 7 (Super/ 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe) 103,6 kW (141 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert: innerorts 3,4; außerorts 3,6; kombiniert 3,4. CO₂-Emission: kombiniert 79 g/km. Effizienzklasse: A+.²

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hasporter Damm 155 | 27755 Delmenhorst
Tel.: 04221 / 689550 | Fax: 04221 / 6895569
www.kia-engelbart-delmenhorst.de

¹ In bestimmten Situationen wird auch im Elektro-Modus der Verbrennungsmotor automatisch aktiviert - zum Beispiel wenn der Ladezustand der Hybridbatterie unter ein bestimmtes Niveau sinkt, der Beschleunigungsbedarf hoch ist oder der Fahrzeuginnenraum beheizt werden soll.

² Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



WIR FÜR DELMENHORST

MÖCHTEN SIE PARTNER DES SV ATLAS WERDEN? HABEN SIE ANREGUNGEN ODER KRITIK FÜR UNS?

Dann wenden Sie sich bitte
an unsere Ansprechpartner



Stefan Keller
Fon: 01 51 - 23 36 89 53
info@svatlasclub.de



Timo Conrad
Fon: 01 71 - 1 09 70 41
Redaktion@svatlas.de

WIEDER MIT EUCH

IMPRESSUM

Herausgeber: DK Medien GmbH & Co. KG,
Lange Straße 122, 27749 Delmenhorst,
Tel. 0 42 21/156-156, Fax 156-199

Geschäftsführung: Jens Wegmann / Thorsten Schulze
Ltg. Geschäftskunden: Ben Hoffmann

Redaktion: SV Atlas Delmenhorst e. V., Timo Conrad (verantwortlich), Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst
www.svatlas.de

Cover: Artkurat®, Syker Str. 263, 27751 Delmenhorst
Druck: NOZ-Druckzentrum,
Weiße Breite 4, 49084 Osnabrück

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung der Verfasser/-innen wieder, DK Medien übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegenüber DK Medien sind grundsätzlich ausgeschlossen sofern seitens des Verlages kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.



UNSERE PARTNER



EL

HOSE

TRIKOT RÜCKEN

HAUPT TRIBÜNE

SPIELER-PATEN

PREMIUM

SPIEL-BALL

ONLINE

AKTION

2. HERREN

Spielerpaten der 1. Herren

1



Joel Kletta

Tiefuhr

2



Philipp Eggert

V. Kunkel
Akustik- und Trockenbau

3



Kristian Taag

Mazda
ENGELBART

4



Emre Karagöz

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

5



Nico Matern

DYNAMIK
Industriedienstleistungen

7



Tobias Steffen

mi
SPORTARTIKEL
TEXTILDRUCK

8



Efkan Erdogan

BONI-SHOP®

9



Mattia Trianni

SCHUSTER
Andreas
STEUERBERATER

10



Mustafa Azadzoy

FRIENDLY
FINANCE

11



Phil Gysbers

ENGELBART

12



Pascal Wiewrodt

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

13



Florian Stütz

Kroner und
Kuchenbuch

14



Ousman Touray

TOYOTA
ENGELBART

18



Raoul Cissé

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

19



Willem Hoffrogge

RÖLKER
Hygieneservice

20



Oliver Rauh

JORN
ANLAGE-IMMOBILIEN

21



Philipp Eggersglüß

Delmenhorster Kreisblatt
dk

22



Lamin Touray

Thomsen

23



Olivér Schindler

RECHTSANWALT
HEINKEN

25



Eike Bansen

NEZ
Coaching

27



Dimitrios Ferfelis

f+p
Franken + Partner
Wirtschaftsbüro
Dr. Fritz Berufe
GesmbH

28



Steffen Rohwedder

ENGELBART

29



Julian Stöhr

ADLER SOLAR
Die Bremer Solar-Experten

Solaranlage · Stromspeicher · E-Mobility

30



Leo Weichert

TH Objekt Service
& Dienstleistungen
GmbH

32



Marco Stefandl

Ihr Fahrzeugteile-Händler
Delmenhorster Autoteilevertrieb GmbH
Oldenburger Straße 146 | 27753 Delmenhorst

41



Dominik Schmidt

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

SV Atlas Regionalliga Nord Saison 2022/2023



Key Riebau
Cheftrainer



Der flotte Hafsn
Ihr Delmenhorster
Frischhähnchen Grill & Party-Service



Malte Müller
Co-Trainer



werbe-focus



Bastian Fuhrken
Sportl. Leiter



COMPLEX LIGHT



Tobias Duffner
TW-Trainer



Praxis für Arbeitsmedizin
Dr. med. Stephan Spiekermann



Florian Urbainski
TW-Trainer



ORTHOPÄDIE
UNFALLCHIRURGIE
Helmann · Fischer · Klöbig



Michele Lapenna
Athletic-Trainer



Praxis für Arbeitsmedizin
Dr. med. Stephan Spiekermann



Benjamin Rabe
Scout



AuRa
AUTOMOBILE RABE



Benno Urbainski
Teammanager



ORTHOPÄDIE
UNFALLCHIRURGIE
Helmann · Fischer · Klöbig



Philip Heitmann
Mannschaftsarzt



STARK
GEBÄUDEREINIGUNG



Rene Raffke
Betreuer



STARK
GEBÄUDEREINIGUNG



Patrick Nordhold
Betreuer



STARK
GEBÄUDEREINIGUNG



Saume Alp
Betreuer



STARK
GEBÄUDEREINIGUNG



Yvonne Jakob-Engelbart
Physiotherapeutin



WORKOUT
FITNESS

Statistik 1. Herren RL Nord

SP = Spieleinsätze Anf = in der Anfangsformation Voll = volle Spielzeit Ein = eingewechselt Aus = ausgewechselt
Zeit = Gesamtspielzeit in Minuten T = erzielte Tore gesamt 11m = Elfmeter erzielt / geschossen geh = Elfmeter
gehalten ET = Eigentore G = Gelbe Karten GR = Gelb-Rote Karten R = Rote Karten

Spieler	SP	Min	Anf	Voll	Ein	Aus	T	11m	geh	ET	G	GR	R
1 Eike Bansen	9	810	9	9	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-
2 Marco Stefandl	9	795	9	6	-	3	-	-/-	-	-	1	-	-
3 Nico Matern	9	743	9	7	-	2	-	-/-	-	-	3	-	-
4 Raoul Cissé	9	723	8	5	1	2	-	-/-	-	-	1	-	-
5 Efkan Erdogan	8	720	8	8	-	-	-	-/-	-	-	2	-	-
6 Leo Weichert	7	629	7	6	-	-	-	-/-	-	-	2	-	1
7 Dimitrios Ferefelis	8	573	8	1	-	7	6	2/2	-	-	1	-	-
8 Julian Stöhr	7	570	7	4	-	3	-	-/-	-	-	1	-	-
9 Lamin Touray	8	492	5	3	3	2	2	-/-	-	-	1	-	-
10 Florian Stütz	7	452	5	2	2	3	-	-/-	-	-	3	-	-
11 Willem Hoffrogge	9	442	4	1	5	3	-	-/-	-	-	1	-	-
12 Olivér Schindler	8	437	5	-	3	5	1	-/-	-	-	2	-	-
13 Ousman Touray	5	325	4	-	1	4	1	-/-	-	-	2	-	-
14 Mattia Trianni	6	305	3	1	3	2	2	-/-	-	-	-	-	-
15 Tobias Steffen	7	257	3	-	4	3	1	-/-	-	-	1	-	-
16 Philipp Eggert	6	241	2	2	4	-	-	-/-	-	-	-	-	-
17 Mustafa Azadzoy	6	166	1	-	5	2	-	-/-	-	-	1	-	-
18 Oliver Rauh	3	98	1	1	2	-	-	-/-	-	-	1	-	-
19 Steffen Rowedder	4	75	-	-	4	-	2	-/-	-	-	-	-	-
20 Phil Gysbers	5	46	-	-	5	-	-	-/-	-	-	-	-	-
21 Dominik Schmidt	1	11	1	-	-	1	-	-/-	-	-	-	-	-
22 Emre Karagöz	1	1	-	-	1	-	-	-/-	-	-	-	-	-



Die Einlaufkids werden präsentiert von
Transportunternehmen Thomas Möhlenbrock
Wir danken den Kindern von: Blumenthaler SV - G & F Jugend

Spitzenreiter, Spitzenreiter, hey, hey

Am 11. September um 17.00 Uhr stand am 6. Spieltag in der Bezirksliga Weser-Ems II das absolute Spitzenspiel an. Der Tabellenführer VfL Stenum empfing den Tabellenzweiten, unsere Zwote. Die Ausgangslage war simpel: Stenum war noch ungeschlagen, hatte aus fünf Spielen 13 Punkte geholt, lediglich beim 0:0 bei BW Bümmerstede hatte der VfL Punkte eingebüßt. Die Zwote des SVA hatte nach zuletzt drei Siegen in Folge 12 Punkte auf dem Konto und kam natürlich ebenfalls auf fünf Spiele, lediglich in Abbehausen gab es eine empfindliche Niederlage. Bei dieser Konstellation war es kein Wunder, dass geschätzt 300 Zuschauer dieses Spektakel erleben wollten. Da unsere Regionalliga-Mannschaft um 15.00 Uhr gegen Teutonia Ottensen am Start war, fand sich der Großteil der Unterstützer unserer Zwoten erst im Verlauf der ersten Halbzeit in Stenum ein.

Den besseren Start in die Begegnung erwischten die Hausherren, für die der ehemalige

Atlas-Spieler Simon-Josef Matta nach einem schönen Zusammenspiel bereits in der 13. Spielminute das 1:0 erzielte. Danach hatte unsere Zwote zwar mehr vom Spiel, es sprangen aber keine wirklich zwingenden Chancen heraus. Doch auch die Stenumers erspielten sich keine wirklich guten Chancen, sodass die Partie vor allem von der Spannung und weniger vom Spektakel lebte. Mit dem 1:0 ging es in die Pause. Während der Halbzeitpause fand unser Coach Nils Grape offenbar die richtigen Worte, denn unsere Zwote machte nach dem Wiederanpfiff sofort richtig Druck. Stenum bekam unsere Offensive erstmal nicht in den Griff und so drehten die Delmenhorster Jungs innerhalb von zwei Minuten das Spiel. Zuerst verwandelte Lennart Siebrecht in der 48. Minute eine Ecke von Emiljano Mjeshtri ziemlich humorlos zum Ausgleich. Dann kombinierte unsere Offensive die Abwehr der Hausherren schwindelig und Marc Rässler traf mit einem satten Volley-

schuss, der vom Innenpfosten ins Tor sprang, zur Führung. Atlas II übernahm auch weiterhin die Initiative und kombinierte stark nach vorne. Sheriff Jallow und Domo Entelmann scheiterten mehrfach am stark parierenden Stenum Keeper Maik Panzram. So verpassten die Delmenhorster Jungs zwar eine Vorentscheidung, hielten aber auch die Stenumers vom eigenen Strafraum fern. Der Noch-Tabellenführer kam lediglich zu wenigen Kontern, die jedoch von der stark agierenden Abwehr der Zwoten oder dem bärenstarken Joel Kletta, unserer Bank im Tor, verhindert wurden. In der Schlussphase warf Stenum, bei denen Trainer Thomas Baake mehrere frische Spieler von der Bank brachte, noch einmal alles nach vorne. So wurde es in der letzten Viertelstunde noch einmal richtig eng, vor allem nach der gelb-roten Karte gegen unseren Verteidiger Daniel Larsarsch in der 82. Minute. Doch mit einer wahnsinnigen Mannschaftsleistung verhinderte unsere Zwote den Ausgleich. Kurz

vor dem Ende der sechs Minuten Nachspielzeit blockte der gerade eingewechselte Jean-Marc Bollou einen Kopfball eines Stenumers, gegen den selbst Kletta machtlos gewesen wäre. Als der Schiedsrichter endlich abpfiff, war der Jubel bei der Zwoten groß, denn mit diesem 1:2-Auswärtssieg hatten unsere Jungs die Tabellenführung erobert.

Trainer Nils Grape war nach dem nicht nur für ihn „sehr emotionalen“ Spiel hörbar heiser, aber hochzufrieden: „In der zweiten Halbzeit sind wir richtig gut aus der Kabine gekommen. Aufgrund der zweiten Halbzeit war der knappe Sieg verdient. Wir hatten Glück, dass wir in der Nachspielzeit auf der Linie retteten. Letzten Endes bin ich superglücklich.“

Im Spiel gegen GVO Oldenburg ging es eine Woche später im Stadion darum, die Tabellenführung mit einem Sieg zu verteidigen, womöglich sogar auszubauen, da Stenum am selben Tag ein nicht einfaches Auswärtsspiel in Brake vor der Brust hatte. Allerdings war der Gegner nicht auf die leichte Schulter zu nehmen, denn zuletzt hatte GVO sowohl im Pokal (6:0 gegen den SV Baris) als auch in der Liga (4:0 gegen Abbehausen) starke Ergebnisse vorzuweisen. Knapp 100 Zuschauer waren im Stadion, darunter auch einige Spieler unserer Regionalliga-Mannschaft, die bereits am Vortag gespielt hatte. Andere wie Olli Rauh, Leo Weichert, Pascal Wiewrodt und Phil Gysbers standen sogar auf dem Platz, um die etwas ersatzgeschwächte Zwote zu unterstützen.

Das Spiel ging wie so oft in dieser Saison nicht gut los für unsere Jungs. Nach nicht einmal zehn Minuten führte GVO durch



Die Tabellenführung ist erobert

Bild: Thomas Meyer

einen klug vorgetragenen Angriff mit 0:1. Doch auch dieses Mal steckte unsere Zwote den frühen Rückstand gut weg und zog ihr gewohntes starkes Offensivspiel auf. Bereits nach 20 Minuten konnte Olli Rauh, eine der Leihgaben der Ersten, den Ausgleich erzielen. Und es dauerte nicht lange, da traf Emiljano Mjeshtri sehenswert zur Führung für den SVA. Trotz weiterer Chancen, unter anderem einen stark parierten Freistoß von Lenart Siebrecht, wollte der dritte Treffer vor der Pause nicht mehr fallen. So ging es hochverdient mit einem 2:1 für die Zwote in die Pause. Nach der Pause verflachte das Spiel zunächst ein wenig, Atlas kontrollierte das Spiel aber weiterhin. Und es blieb unserem Routinier Domo Entelmann vorbehalten, mit einem Heber über den Torwart in seiner typischen, extrem cleveren Manier das 3:1 zu erzielen. Danach setzte GVO Olden-



Wenn kein Sekt da ist, muss es halt Selters sein. Bild: Thomas Meyer

burg aber zum Schlusspurt an und kam drei Minuten vor dem Ende der regulären Spielzeit zum Anschlusstreffer. Bereits in der Nachspielzeit stand Domo bei einem heftigen, stürmischen Regenschauer noch zwei Mal im Zentrum des Geschehens. Zuerst verhinderte er im eigenen Strafraum einen Gegentreffer, als er auf der Linie rettete. Nur wenige Augenblicke später traf er bei einem starken Konter leider nur den Pfosten. Wie schon

in der Vorwoche verhinderte eine starke und geschlossene Mannschaftsleistung den späten Ausgleich, es blieb beim verdienten 3:2-Sieg für die Zwote. Die Tabellenführung wurde nicht nur verteidigt, sondern sogar auf nun vier Punkte ausgebaut, denn der Verfolger VfL Stenum kam beim SV Brake nicht über ein 1:1 hinaus. Trotz der turbulenten Schlussphase zeigte sich Nils Grape auch diesmal wieder sehr zu-

frieden. „Wir haben jetzt hier wieder gewonnen, wir sind ungeschlagen zu Hause und damit sind wir glücklich. Vom Regionalliga-Team hatten wir fünf Spieler dabei heute, das hat uns auch so sehr weiter geholfen, dass wir perfekt nachlegen konnten mit unseren Auswechselspielern. Das 3:2 ist ein verdienter Sieg, wir haben über weite Strecken viel mehr Ballbesitz gehabt und das wollten wir auch haben.“

Das nächste Spiel unserer Zwoten ist beim Erscheinen dieser Ausgabe bereits Geschichte, da es am 21.9. im Bezirkspokal zum SV Turabdin Delmenhorst an die Schanzenstraße geht. In der Liga geht es am kommenden Sonntag, dem 25.9.2022, in Varrel beim TuS Obenstrohe weiter, wo sich die Jungs im schönen Stadion an der Plagenkrugstraße bestimmt über jede Unterstützung aus der Heimat freuen.

Anzeigen

vbdel.de

Erfolg ist immer auch Teamsache.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank eG
Delmenhorst · Schierbrok

Delme App LOKAL ERLEBEN

Delmenhorst. LOKAL. Erleben.

www.delme-app.de

Dribbeln Sie ungern mit dem Finanzamt? Dann sollten wir Doppelpass spielen!

Unsere Leistungen

- ✓ Rechnungswesen
- ✓ Lohnwesen
- ✓ Jahresabschlussstellung
- ✓ Steuererklärungen
- ✓ Fiskalische Vertretung
- ✓ Steuerliche Gestaltung
- ✓ Betriebswirtschaftliche Beratung

SCHUSTER STEUERBERATER
Andreas

Steuerberater Andreas Schuster • Dwoberger Straße 99 a • 27753 Delmenhorst
Telefon +49 4221 39809 60 • Telefax +49 4221 39809 59
schuster@steuerberater-schuster.com • www.steuerberater-schuster.com

Heute: Yvonne Jakob-Engelbart

Moin Yvonne, du bist unsere Physiotherapeutin. Seit wann bist du bei Atlas dabei?

Seit dem Auswärtsspiel gegen Hildesheim in der letzten Saison bin ich bei Atlas dabei.

und Auswärtsspiel dabei. Und beim Training versuche ich auch immer, 2x pro Woche für die Mannschaft da zu sein. Ich würde gerne öfter für die Mannschaft da sein, aber der Tag hat leider nur 24 Stunden.



Yvonne auf der Bank hat die Zeiten stets im Blick. In der Halbzeit ist sie gefragt.

Bilder: A. Klattenhoff



Der Moment, den die Zuschauer nicht so gerne sehen. Yvonne spurtet über das Feld zum verletzten Spieler.

Wie bist du zu Atlas gekommen?

Durch die Kooperation vom Sportzentrum Workout und der Physiotherapiepraxis Workout mit dem SV Atlas. Dort arbeite ich hauptberuflich als Physiotherapeutin und bin darüber hierhergekommen.

Wie oft kümmerst du dich um die Mannschaft?

Ich bin bei jedem Heimspiel

Wolltest du schon immer an der Seitenlinie sitzen?

Ja, das war schon immer mein Traum. Als ich mit meiner Ausbildung fertig war, habe ich mir ein Fußballspiel im Fernsehen angeguckt und gesagt, genau dort auf der Bank möchte ich einmal sitzen und eine Mannschaft betreuen. Es hat zwar etwas länger gedauert, aber mein Traum ist in Erfüllung gegangen. Und dafür bin ich sehr dankbar.

Welches war das erste Spiel und was verbindest du mit deinem ersten Einsatz?

Mein erstes Spiel mit der Mannschaft in der letzten Saison war am 4. September 2021 in Jeddelloh. Das werde ich nie vergessen. In diesem Spiel haben sich gleich zwei Spieler verletzt, die auch länger ausgefallen sind. Und da dachte ich nach dem Spiel, so das war's, du darfst nie wieder mit, aber ich durfte doch wieder mit....

Was schätzt du am SV Atlas?

Was ich am SV Atlas schätze ist, dass man immer das Gefühl hat, ein Teil von einer „großen Familie“ zu sein. Es sind so viele Menschen mit Herzblut in diesem Verein tätig.

Hast du ein Ritual vor den Spielen?

Ein wirkliches Ritual habe ich nicht, ich versuche nur, nicht so nervös zu sein, was mal mehr oder weniger klappt.

Ach doch, eins gibt es zwischen Malte und mir, aber das bleibt geheim, sonst bringt es kein Glück mehr.

Wo würdest du mit den Jungs noch gerne hin?

Ich möchte erstmal mit den Jungs am Ende der Saison hier im Stadion auf dem Platz stehen und feiern, dass sie ihre Ziele, die sie sich gesetzt haben, erreicht haben. Und dann geht es weiter Schritt für Schritt. Dass die nächsten Ziele erreicht werden.

Gibt es Jungs, die sich ständig massieren lassen und



Leider geht es für Ousman nicht weiter. Yvonne begleitet ihn vom Feld und gibt die erste Diagnose an das Trainerteam weiter.



Yvonne Jakob-Engelbart

welche, die gar nicht auf der Liege sind?

Da es eine Schweigepflicht gibt, werde ich nicht darauf antworten. Aber mal so viel, es gibt schon den einen oder anderen, der öfter auf der Bank liegt. Und wer noch nicht auf der Bank lag, mit dem setze ich mich einfach mal hin und frage, wie es geht. Aber die Jungs sind sowieso immer mal wieder in „meiner Kabine“ zum Quatschen.

Dein Tipp gegen Weiche Flensburg?

Mehr Tore schießen als Weiche Flensburg. Und dass es ein richtig tolles Spiel für uns alle wird.

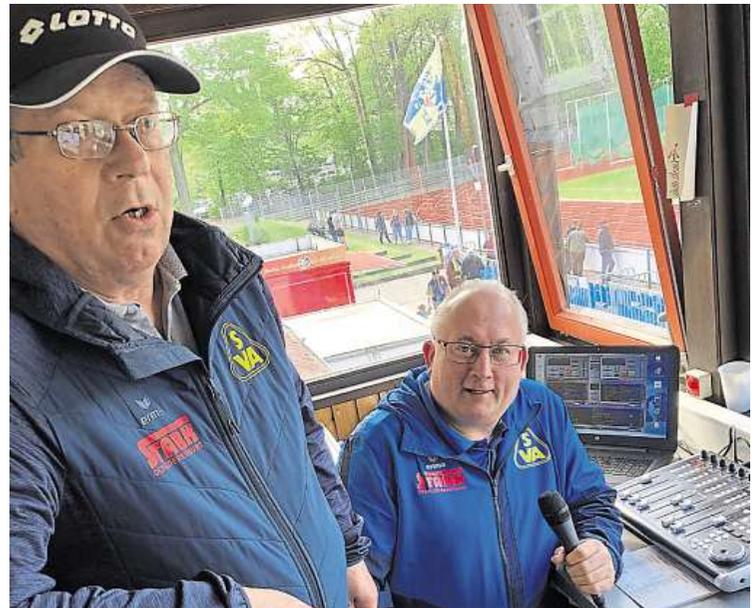
Die Waldorf und Stadler Stadion-Loge

Als ich im Januar 2021 als Abteilungsleiter Medien in Verantwortung genommen wurde, suchte ich mir im Stadion einen Platz, um mit Schreibblock, Laptop und Smartphone bewaffnet arbeiten zu können. Das Spiel in den sozialen Medien begleiten, Spieldaten notieren und einen Bericht schreiben, erfordert, um so aktuell wie möglich zu sein, ein wenig Platz, eine gute Sicht, technische Ausstattung, viel Konzentration und bestenfalls einen Internetzugang. Gerade in hektischen Phasen des Spiels mit gelben Karten, Auswechslungen und wünschenswert einigen Atlas-Treffern, ist schnelles Arbeiten angesagt.

Meine Wahl fiel auf die Sprecherkabine. Dort oben war Platz, Internet, Strom, eine erhöhte Sichtposition und mit Thomas „Snopi“ Snopinski und Uwe Hense zwei Delmenhorster Sport-Urgesteine, Ehrenamtskollegen, Schiedsrichter und Fußballfachleute an meiner Seite. Dazu macht Snopi als Stadionsprecher Ansagen, da müsse es ruhig und gesittet zugehen. Snopi sitzt links am Mikro, ich in der Mitte und rechts steht Uwe am Stehpult bei geöffnetem Fenster, neben sich die Anzeigetafel, die er bei je-

dem Tor umstellt. Soweit so gut gedacht.

Sagen wir mal so, Platz, Strom und Internet sind da. Würde man Karten für die Sprecherkabine verkaufen, wären diese günstig und man müsste das Wort „Sichtbehinderung“ groß drauf drucken, damit sich keiner beschwert. Der 16er verdeckt die Eckfahne rechts, das TV-Podest einen Teil der Mitte, die Trainerbänke teilweise die Sicht auf die Auswechslungen und die Fensterstreben der Sprecherkabine generell eine freie Sicht. Dazu kommt im Inneren noch eine Abtrennung mit Schiebetür, die von mir aus gesehen die linke Seite und Snopis Sicht wiederum auf die rechte Seite des Feldes völlig beeinträchtigt. Wäre es Tennis statt Fußball, würde man als Zuschauer auf der Tribüne sitzend denken, wir schunkeln dort oben gemeinschaftlich im Takt der Ballwechsel mit. Tatsächlich versuchen wir nur dem Spielgeschehen bestmöglich zu folgen. Ach ja, und Ruhe ist da mal überhaupt nicht. Snopi kommentiert ohne Mikro das Spielgeschehen und Uwe regt sich einfach über alles auf. Den Schiedsrichter, den gegnerischen Trainer, den Platz, das Wetter, Spielzüge, die Größe



Uwe (links) und Snopi hauen sich selbst beim Bild machen Sprüche um die Ohren.

Bild: Timo Conrad

des Balls und die Temperatur am Bratwurststand. Snopi hält dann dagegen. Alles in bester Waldorf-und-Stadler-Manier. Für die jüngeren Leser: Das sind die beiden Opas aus der Muppet-Show. Also falls man heutzutage noch die Muppets kennt. Die beiden lachen zusammen oder ranzen sich gegenseitig an. Ab und zu brüllt Uwe auch den gegnerischen Trainer direkt durch das offene Fenster an. Ich warte nur darauf, dass er mal die Anzeigetafel aufs Feld wirft. Wer Block H

schon übellaunig findet, sollte ein Spiel nicht aus der Sprecherkabine anschauen wollen. Im Sommer ist der Glaswürfel aufgeheizt und im Winter zu kalt. Dem knarrenden Fußboden traut keiner so recht und sollten wir bei einem späten Siegtreffer mal vor Freude ausrasten, habe ich immer das flauere Gefühl, dass einer von uns durch den Fußboden bricht. Ich liebe den Platz zwischen den beiden, auch wenn die Sicht bescheiden ist. Die Stimmung da oben ist grandios und die Sprüche lassen selbst mich als erfahrenen Kneipen- und Fußball-Lorbass zusammenzucken. Es macht unfassbar viel Spaß und ich bin oft froh, dass das Mikro aus ist. Eins muss man uns aber lassen. Wenn es um das Ermitteln von Auswechslungen, Torschützen und Festhalten von Spielminuten und Karten, also um Atlas geht, sind wir immer sofort eine zusammengeschweißte Truppe, egal wie hitzig die direkt davor verteilten Sprüche auch waren, die man nicht auseinander bekommt.



Uwe (links) böckt gerade aus dem geöffneten Fenster, Snopi (rechts) haut ihm dafür ein paar Sprüche um die Ohren, ich (Mitte) tüdel am Laptop.

Bild: Timo von den Berg

SV Atlas Club bei Adler Solar

Der SV Atlas Club trifft sich mindestens drei Mal pro Saison zum Austausch. In dieser Spielzeit traf man sich beim ersten Mal bei Atlas-Partner Adler Solar in Bremen.

Tobias Döpkins und Gerhard Cunze empfingen im Showroom ihrer Niederlassung in der Ingolstädter Straße in Bremen den SV Atlas Club. Das 2008 gegründete und moderne Unternehmen für Photovoltaik-Anlagen stellte sich

nach der Begrüßung durch Initiator des SV Atlas Clubs und Vorstand Marketing und Vertrieb, Stefan Keller, kurz selbst vor. Tobias Döpkins erläuterte die Tätigkeitsfelder, die Historie und die aktuelle Situation. Alleine in den letzten gut 18 Monaten stellte das Bremer Unternehmen 45 neue Mitarbeiter ein, was zeigt, wie viel Bewegung in der Photovoltaik-Branche ist.

Im Anschluss sprach Deniz



Kurku über die Stadt Delmenhorst, den SV Atlas Delmenhorst und seine Aufgaben im Niedersächsischen Landtag sowie im Delmenhorster Stadtrat. Kurku stand Fragen zum Sta-

dion, der Stadt Delmenhorst und seinen Tätigkeiten der Anwesenden Rede und Antwort. Wie immer sehr interessant wurde es, als Sportlicher Leiter und 2. Vorsitzender Bastian



Stefan Keller und Tobias Döpkins eröffnen den Abend.



Landtagsabgeordneter Deniz Kurku.



Ein voller Showroom lauscht gespannt.



Sportlicher Leiter Bastian Fuhren im Austausch.

Führten über die aktuelle sportliche Situation und den Ausblick auf kommende Spielzeiten sprach, sowie Stefan Keller Ausführungen zum SV Atlas in wirtschaftlichen Aspekten, zum 16er, Ziele für die kommenden drei Jahre und die nächsten Schritte im SV Atlas Club hielt. Eine kleine und rege Diskussionsrunde im Anschluss mit den beiden Verantwortlichen schlossen die Vorträge ab.

Danach gab es bei Getränken

und leckerem Essen einen tollen Austausch unter den SV Atlas Club-Mitgliedern, den Gastgebern und den Verantwortlichen des Vereins. Hinsichtlich des Netzwerks immer eine gute Möglichkeit, sich besser kennenzulernen. Hier geht es aber weit über das berufliche hinaus.

Stefan Keller, der den SV Atlas Club ins Leben rief und für diese Events federführend Pate steht: „Der SV Atlas Club ist eine der stärksten Säulen für

uns. Die gemeinsamen Ziele und das Miteinander rechtfertigen jeden persönlichen Einsatz. „Wir sind sehr dankbar und der Gastgeber Adler Solar bereitete allen einen tollen Abend.“

Für das tolle Engagement im SV Atlas Club und den organisierten Abend einen besonderen Dank an das Team von Adler Solar und Stefan Keller. Wer sich für eine PV-Anlage interessiert oder Hilfe benötigt, kann sich über die Website

www.adlersolar.de beraten lassen, seine Anlage zusammenstellen oder findet alle wichtigen Kontaktinformationen zum direkten Austausch. Und wenn sich Unternehmen oder Einzelpersonen für eine Mitgliedschaft im SV Atlas Club interessieren, ist die Homepage svatlasclub.de mit allen Informationen zu empfehlen. Oder ihr spricht Stefan Keller einfach bei den Spielen des SV Atlas direkt an. Stefan ist immer da und ansprechbar.



Jörg und Birgit Johannson (Stadionkisok) und Christa Kühne (Gaststätte Jan Harpstedt).



Tom Niermann, Florian Ahlers (Delm. Autoteilevertrieb GmbH) und Klaas Niermann (BONI-Shop).



Gastgeber Tobias Döpfkens und Spielerpatenkind Julian Stöhr.

Bilder: A. Klattenhoff



Tobias Döpfkens und Gerhard Cunze nehmen Familie Stark in die Mitte (Stark Gebäudereinigung).

1983/84: Teil 4 – Verbandsliga Niedersachsen

Mit dem Traumstart mit sieben Siegen hat Atlas wieder Fans in Delmenhorst gewinnen können. Und so waren von den 700 Zuschauern beim Auswärtsspiel in Celle auch 100 Gästefans. Und keiner von denen sollte seine Anreise in die Herzogstadt bereuen, denn Atlas zeigte eine Glanzleistung. In Halbzeit eins hielt der TuS noch mit und dass wir mit einer 1:0-Führung, dank eines Tores von Garmhausen in die Halbzeit gingen verdankten wir unserem starken Torwart Metz. Doch nach der Pause spielte Atlas, angetrieben von

einem überragenden Hellmann, groß auf und erzielte vier weitere Tore durch Klitzke, Baumgart, Meininger und Hellmann. Trainer Tijanac sprach von einer hervorragenden Leistung. Am neunten Spieltag bekamen wir Besuch vom Wolfenbütteler SV. 800 Zuschauer sahen einen ungefährdeten 3:0-Erfolg durch Treffer von Meininger, Garmhausen und Schubert. 18:0 Punkte und 27:6 Tore waren ein Traumstart. Nun ging es zum Aufsteiger SVG Einbeck, der gut gestartet war und bei dem Euphorie herrschte. Sage und

schreibe 2000 Zuschauer wollten das Spitzenspiel sehen und wurden nicht enttäuscht. Acht Minuten vor Ende konnte Einbecks Bernd Schumann, der eine Saison später zum HSV in die Bundesliga wechselte, die Atlas-Führung von Thomas Pfausch aus der 69. Minute egalieren. Bei diesem 1:1 blieb es bis Schluss und so gab es den ersten Punktverlust für unsere Mannschaft. Bata Tijanac war zufrieden mit seiner Mannschaft und in der Tabelle hatten wir sechs Punkte Vorsprung vor der SVG Göttingen. Eine Wo-

che später ging es für Atlas im Bezirkspokal zum klassentiefen VfL Oldenburg. Vor 1100 Zuschauern rutschte Atlas auf dem damals völlig ungewöhnlichen Kunstrasen gewaltig aus und unterlag dem mit den späteren Atlas-Spielern Bartels und Huntemann angetretenen Grün-Weißen klar mit 0:3. Herbert Meyer meinte später „Noch bevor man sich an den ungewohnten Kunstrasen gewöhnt hat, ist das Spiel schon vorbei.“ Am 30. Oktober 1983 spielte erstmals Kickers Emden beim SV Atlas. Das lockte 800 Zuschauer ins Stadion. Der Aufsteiger, der im unteren Drittel der Tabelle stand, verkaufte sich gut und verlangte Atlas alles ab. In der ersten Halbzeit war Atlas überlegen, aber einige Torchancen wurden vergeben. Das Kreisblatt schrieb insgesamt von kopflosen Anrennen und dem bisher schlechtesten Heimspiel. Drei Tore fielen dann doch noch in der zweiten Hälfte. Klitzke brachte Atlas nach 66 Minuten in Front. Brouwer glich im Gegenzug aus und in der 90. Minute traf Petri zum 2:1-Siegtor. Auf unserem Foto heute sehen wir Atlas-Torjäger Detlev Garmhausen beim gut besuchten Auswärtsspiel bei der SVG Einbeck. Links im Hintergrund Hinrich „Jupp“ Schmidt.



**Unsere Fanartikel erhalten Sie
wie gewohnt
bei Intersport Strudthoff
in der Langen Straße.**



BEITRITTSERKLÄRUNG

SV ATLAS DELMENHORST e.V.

HIERMIT ERKLÄRE ICH

Nachname Vorname.....

Geburtsdatum Geburtsort.....

PLZ & Wohnort Straße & Hausnummer

Telefon & Mobil E-Mail.....

meinen Beitritt zum Sportverein Atlas Delmenhorst e.V. und erkenne die Satzung und die Ordnung des Vereines an, die u.a. auf der Geschäftsstelle Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst einzusehen sind.

Delmenhorst, den Unterschrift

Bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

VEREINSBEITRÄGE

Passiv / Fördermitglieder

- Mitgliedschaft passiv: 5,00 EUR / Monat
○ jährlich | ○ halbjährlich (Einzugsintervall wählen)

Aktiv

Der Einzug der aktiven Mitgliedsgebühren erfolgt monatlich.

- Jugendliche aktiv bis 15 Jahren 8,50 EUR / Monat
- Erwachsene aktiv über 18 Jahren: 14,00 EUR / Monat
- Schüler/Studenten ab 16 Jahren: 8,50 EUR / Monat
- Familienbetrag aktiv ab 3 Personen: 25,00 EUR / Monat (1 od. 2 Erw. u. Kinder bis 18 Jahren)

Eine Austrittserklärung ist dem Vorstand schriftlich bis spätestens 2 Wochen vor Ablauf des Kalenderjahres einzureichen. Eine Kündigung wird immer bis zum Ende eines Kalenderjahres wirksam. Der Unterzeichner erklärt sich einverstanden, dass die persönlichen Daten gespeichert werden.

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

(SEPA Direct Debit Mandate) für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für **wiederkehrende Zahlungen** | for SEPA Core Direct Debit Scheme

Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier): **DE25 ZZZ 0000 1328 225**

Mandatsreferenz: **Mitgliedsnummer wird mitgeteilt.**

Ich/Wir bemächtige/-n den **SV Atlas Delmenhorst e.V.** Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise(n) ich/wir mein/unse Kreditinstitut an, die von dem **SV Atlas Delmenhorst e.V.** auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen

KONTOINHABER

Name Vorname

PLZ & Wohnort

Kreditinstitut BIC bei inländischen Kreditinstituten nicht nötig

IBAN

Ort, Datum Unterschrift(-en)

Bei Minderjährigen Unterschrift der/-s Erziehungsberechtigten



WIR FÜR DELMENHORST

**DIE NÄCHSTE AUSGABE DER
STADIONZEITUNG
ERSCHEINT AM 8. OKTOBER 2022
ZUM**

**HEIMSPIEL GEGEN
TSV HAVELSE
08.10.2022 / 16:00 UHR**